

Der „Willys“ ist sicherlich und auch zu Recht eines der berühmtesten und erfolgreichsten Fahrzeuge der Welt. Obwohl er für den militärischen Einsatz konzipiert wurde, liefen und laufen (so auf den Philippinen) noch sehr viele von den rund 350.000 während des zweiten Weltkrieges gebauten Jeeps im zivilen Einsatz.

Unser GPW ist aus dem Baujahr 1944. Nachdem er an der Landung in der Normandie teilgenommen hatte, wurde das Fahrzeug bereits 1947 in Innsbruck/Österreich an einen Sprengmeister verkauft. Einige aus dieser Zeit erhaltene gebliebene Bilder weisen die nach der Restauration aufgezeichneten Zahlen an der Haube auf.

Der Sprengmeister nutzte den 60 PS starken Wagen bis 1951. Er verkaufte das Auto einem Hochbauingenieur, der den Willys auf diversen Baustellen einsetzte. Bereits ein Jahr später trennte dieser sich wieder von dem Fahrzeug und ein Landwirt erfreute sich bis 1984 an dem Auto. Von dort aus wurde er in die Schweiz verkauft, wo ich den Wagen 2007 erwarb.

Wir alle haben sehr viel Spaß mit unserem Amerikaner und freuen uns immer auf ein paar warme Tage.



Bitte klicken Sie auf ein Bild, um es zu vergrößern!
(Fotos teilweise mit freundlicher Genehmigung von Franziska Klein)